



Tatsu-Ryu-Bushido



„Bericht: Bushido-Gala 2007“

Bushido-Gala 2007

Am 21. April fand im Kultursaal in Limburgerhof die traditionelle Bushido-Gala anlässlich des zwanzigjährigen Jubiläums des Tako-ryu-Bushido statt. Durch die obligatorische Ausstellung, die auch in diesem Jahr vermehrt auf Klasse statt Masse setzte, wurden die Gäste in den Saal geleitet. Nahezu gänzlich abgedunkelt, doch mit einem Meer aus Teelichtern erhellt, wurde eine ruhige und doch spannungsvolle angenehme Atmosphäre vermittelt. Der Jubiläumsanlass wurde mit dem Beginn sogleich



verdeutlicht, unterstützt von zahlreichen Schülern, gab Thorsten Klein einen Überblick über die zwanzigjährige Entwicklung der Kampfkunst. Dieser Überblick leitete direkt zur traditionellen Teezeremonie durch Christian Wiederanders über. Nun folgte der erste Block der zahlreichen Programmpunkte, teils durch die TRB-Dojo, teils durch beeindruckende Darbietungen externer Kampfkünstler wie der Looser_Show des



Takeshi-Showteam aus Oldenburg, einer Selbstverteidigungsdarbietung des Nippon-Ju-Jutsu oder einer Hakko-ryu Vorführung durch Richard Cieslak. Ein wahrscheinlich nicht zu toppendes Highlight stellte sicher der Fächertanz der Kindergruppe dar. Ebenso erwähnenswert ist die Theaterdarbietung des Dojo Ettlingen, welche humorvoll, doch mit dem nötigen Ernst viele Aspekte der Kampfkünste aufzeigte. Nach einer Pause, in welcher die Gäste hervorragend durch den Service des Hotels Residenz bewirtet wurden, folgte der zweite Programmblock. Nun zeigten weitere Gäste ihr Können, Jürgen Biewen demonstrierte das Infightsystem Chinardi, Pete Perera zeigte eine Shotokan-Kata und auch das Team des Black-Belt-Center von Uwe Mandler überzeugte professionell mit einer akrobatischen Kampfkunstshow. Gegen Ende des Abends zeigte unser Shihan Christian Wiederanders eine nicht

einstudierte Kampfübung mit dem Bokken. Die Krönung des Abends bildete dann der Auftritt von Horst Baumgürtel, dieser zeigte dem Publikum die höchste Kata des Gojukai Karate, zunächst langsam und dann in atemberaubender Geschwindigkeit. Mit einem ruhigen Fächertanz endete das offizielle Programm und die Gäste wurden in den Abend entlassen. Aufgrund der fortgeschrittenen Stunde nutzten dies die meisten für den Heimweg, doch einige Hartgesottene, vor allem Belgier, blieben wacker bis in die Nacht. So endete eine gelungene





Tatsu-Ryu-Bushido



„Bericht: Bushido-Gala 2007“

und sehr entspannte und stressfreie Gala. Unser Dank gilt allen Beteiligten, Gästen und natürlich den zahlreichen externen Unterstützern.

<i>Autor:</i>	<i>Tatsu-Ryu-Bushido</i>
<i>Bilder:</i>	<i>Tatsu-Ryu-Bushido – Canon 350 D</i>
<i>Erstellt am:</i>	<i>04/2007</i>
<i>Copyright:</i>	<i>1987-2008 www.tatsu-ryu-bushido.com</i>